

INHALTSVERZEICHNIS

Danksagung	9
I. Einleitung	11
Historische Bedeutung des Untersuchungsgebiets	11
Abgrenzung/Definition des Untersuchungsgebiets	12
Zentrale Forschungsfragen	12
Methoden	14
Struktur der Arbeit	14
II. Landschaftsarchäologie in der nationalen und internationalen Forschung	17
Zum Begriff „Landschaftsarchäologie“	18
Zur Entwicklung der Landschaftsarchäologie	20
Der anglo-amerikanische Raum	20
<i>Topografia Antica – Archeologia del Paesaggio</i> in Italien	25
Niederländische Ansätze	26
Landschaftsarchäologie in Deutschland	27
Ein Ausblick zur Landschaftsarchäologie	28
III. Historischer Überblick	29
Historische Definition von Latium	29
Die vorgeschichtliche laziale Kultur	30
Die historische Zeit	30
IV. Erdgeschichtliche Genese und aktuelle Landschaftsformen des	
Untersuchungsgebiets	39
Klima	39
Beschreibung der Naturräume	40
Die Albaner Berge (Colli Albani)	40
Das Tiber-Tal	41
Campagna Romana	42
Monti Lepini und Monti Ausoni	43
Das Amaseno-Tal	44
Das Priverno-Gebiet	44
Die Pontinische Ebene	44
Antikes Dünensystem	45
Der Monte Circeo	45
Küstenseen	46
V. Geomorphologische Veränderungsprozesse in und seit der Antike	47
Albaner Berge	48
Das suburbane Hinterland	50
Der Tiber	52
Das Tiber-Tal	53
Die Tibermündung	53
Die Küste	55
Die Pontinische Ebene	56

Kanäle	59
Fossa Augusta	59
Decennovium iter	59
Eigene geoarchäologische Feldarbeiten – Ergebnisse des Überblickssurveys	60
Standort Via Laurentina	61
Standort Fonte Laurentina	62
Standort Via Nettunense	62
Standort Campoleone Scalo	62
Standort Trigoria Alta	63
Standort Monte Savello	63
Römisches Recht und Landschaftsveränderungsprozesse	64
Steinbrüche und Rohstoffabbau	64
VI. Klima und Witterung in der Antike	67
VII. Antike Landwirtschaft und Nutzung des Untersuchungsgebiets	69
Die mediterrane Landwirtschaft – Geschichte und Anbauspuren im archäologischen	
Befund	70
Vergleichsbeispiele zu Anbauspuren im archäologischen Befund	75
Ölgewinnung	76
Holzwirtschaft	76
Pollen und Makroreste	81
Pollenprofil der Albaner Berge	81
Pollenprofil des Tiber-Deltas	83
Pollen und Makroreste aus Privernum	84
Pollen aus dem Lago di Vico	84
Makroreste vom Colle Carbone	84
Makroreste aus der Pontinischen Ebene	84
Tierhaltung	85
Italische Vergleiche zur Tierhaltung	91
Fischfang und Fischzucht	92
VIII. Bevölkerungsgeschichte und Demografie: „Leben und Sterben“ im	
Umland Roms	97
Überlegungen zur antiken Demografie Italiens	97
Bevölkerungsschätzungen	97
Städtische Bevölkerungszahlen	99
Bevölkerungsgeschichte und anthropologische Befunde	101
Die anthropologischen Daten	102
Isotopenuntersuchungen	107
Der epigrafische und literarische Befund	108
Anthropologische Studien in den Vesuvstädten – ein Vergleichsbeispiel	109
IX. Quantitative Untersuchungen zum römischen Siedlungswesen	111
Methodische Überlegungen zur GIS-gestützten Landschaftsarchäologie	111
Kostendistanzen	111
Sichtfeldanalysen	112
Standortmodellierung (<i>location modelling</i>)	113
Niscentheorie	113
Zur historischen Entwicklung des <i>location modelling</i>	114
Stabilität der Umweltbedingungen	116

Methodische Grenzen GIS-gestützter Landschaftsarchäologie: allgemeine Kritik und Probleme.....	117
Diskussion der eigenen Methodik.....	120
Die Daten für die GIS-Analyse zu Zentralitalien.....	120
Archäologische Karten zum Studiengebiet als Quellenwerke.....	120
Arbeitsablauf der Datenaufnahme.....	120
Georeferenzierung.....	120
Chronologische Daten zur Fundstelle.....	121
Typologische Ansprache von Fundstellen.....	122
Datenkategorien zu chronologischen und funktionalen Indikatoren.....	123
Keramik.....	123
Bautechniken.....	125
Weitere datierende Elemente.....	128
Funktionale Indikatoren.....	129
Verfügbare Naturraumdaten.....	130
Beschreibung des Arbeitsprozesses für Lageanalysen.....	130
Statistische Annahmen und Analyseprozesse.....	131
Standardanalyseverfahren für metrische/ordinale Daten.....	131
Standardanalyseverfahren für nominale Daten.....	132
Kerndichteschätzungen (<i>kernel density estimation</i>).....	132
Sichtfeldanalysen.....	133
Das Untersuchungsgebiet für die quantitativen Analysen: Die südliche Provincia di Roma.....	134
Städte und Heiligtümer als Kristallisationspunkte menschlichen Handelns.....	134
Ardea.....	135
Aricia.....	135
Antium.....	135
Lanuvium.....	136
Velitrae.....	136
Sol-Indiges-Tempel bei Lavinium.....	136
Das Heiligtum der 13 Altäre und das Heroon des Aeneas.....	137
Das Heiligtum der Demeter und Kore von Valle Ariccia.....	137
Archäologische Daten und quantitative Analysen.....	137
Präferenzfaktorenanalyse.....	137
Kerndichteanalysen.....	140
Sichtfeldanalysen.....	142
X. Schlussbetrachtungen.....	143
Ausblick.....	147
Epilog.....	148
XI. Anhang.....	149
Zusammenfassung.....	149
Abstract.....	150
Sommario.....	151
Quellen des Fundstellenkatalogs.....	153
Bibliografie.....	156
Abbildungsverzeichnis.....	172
Tabelle 1.....	174
Abbildungen.....	177